

Karin Rahts

Zeitschrift «Management»

Übermalung 1987

Nr. 10 Oktober 1987 DM 7,- Z 8079 E

Management

Wissen Magazin der Führungskräfte

Kampfplatz Unternehmen

DIE VERDECKTEN FOULS DER MANAGER

Wissair
Vorsprung mit
vernetztem Denken

Computer
Schweigen
zwischen
den Systemen

Knowtunion
Corbatschows
weite Revolution

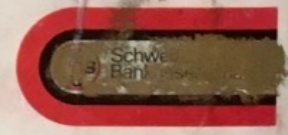
Vertrauen-
dazu gehören zwei.



Ihr Vertrauen hat unseren 125jährigen Erfolg begründet. Wir sind sicher, dass unsere Partnerschaft auch in Zukunft zu gemeinsamem Nutzen weiter Früchte tragen wird.

SBG – der Qualität verpflichtet.
Karin Rahts
Adress im
Heddenholzer Musikbunker
Tel. (+49) 0 69-57 7236
Frankfurt am Main

SBG in Europa: Frankfurt (Schweizerische Bankgesellschaft
[Deutschland] AG, Bockenheimer Landstrasse 23, 6000 Frankfurt a. M. 17),
London, Löffelburg, Madrid, Monte Carlo. SBG weltweit: in allen
wichtigen Finanzzentren. Hauptsitz: Schweizerische Bankgesellschaft,
Bahnhofstrasse 45, CH-8021 Zürich.



1987 K. Rahts

	1. Anleistung	2. Anleistung	3. Anleistung	4. Anleistung	5. Anleistung	6. Anleistung	7. Anleistung	8. Anleistung	9. Anleistung	10. Anleistung	11. Anleistung	12. Anleistung	13. Anleistung	14. Anleistung	15. Anleistung	16. Anleistung	17. Anleistung
1. Anleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2. Anleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3. Anleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4. Anleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5. Anleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6. Anleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7. Anleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8. Anleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9. Anleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10. Anleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11. Anleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12. Anleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13. Anleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14. Anleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15. Anleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16. Anleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17. Anleistung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

systems Kabine berührt, die Crew-Passagier-Beziehung. „Wenn es da nicht klappert, kommt es schnell zum Umkippen“, weiß Hablützel.

Die Kabine der Zukunft kann für die Planer der Swissair deshalb kein fertiger Prototyp sein, der unter einer Plane ruht, die erst im Jahr 2000 gelüftet wird. Sie ist eine Idee, die all den Händen nachgeformt, dabei immer wieder überprüft und korrigiert werden muß.

So entspricht es den kybernetischen Grundregeln von Vester. Etwa dem Prinzip der negativen Rückkopplung: „Es ist ungemein wichtig, daß Fehler uns ständig rückgemeldet werden. Denn schlimmer als Fehler zu machen ist es, nichts von ihnen zu wissen.“

Daß immer mehr Passagiere entgegen den Vorschriften zwei statt nur ein Stück Handgepäck in die Kabine mitnehmen, gehört beispielsweise zu

den Beobachtungen, die die Zentrale beschäftigen. Das Verhalten der Fluggäste ist eine Reaktion auf die langen Wartezeiten bei der Gepäckausgabe. Aber der Stauraum im Flugzeug reicht für größere Mengen Handgepäck nicht aus. Wenn nun Taschen und Plastiktüten im Gang abgestellt werden, ist die Bewegungsfreiheit mitreisender Passagiere und des Kabinenpersonals beeinträchtigt. Dieses müßte eingreifen, also die Konfrontation mit dem Fluggast suchen. Drückt es großzügig ein Auge zu, fördert dieses Verhalten wiederum mitreisende Passagiere heraus, die sich ihrerseits, was das Gepäck angeht, gerade an die Vorschriften gehalten haben und sich nun dafür bestraft fühlen. Kleiner Anlaß, große Wirkung. Das System Kabine gerät aus den Fugen.

Ein destabilisiertes System läßt sich durch Anwendung anderer ky-

bernetischer Grundregeln wieder Lot bringen, etwa durch die Maximierung von Faktoren, die sich nicht eliminieren lassen, nach der Jiu-Jitsu-Strategie umzufunktionieren. „Eine Stewardess hat einmal mitreisende Kinder, die durch ihren Lärm andere Passagiere störten, zum Servieren des Desserts eingesetzt. Das klappte hervorragend. Die Kinder waren danach ruhig.“

Vesters Prinzip der Mehrfachnutzung vorhandener Ressourcen im Flugzeug schon in einem hohen Maße verwirklicht: „Die Stewardess ist heute schon das Mädchen für alles. Zu überlegen wäre nur, ob sie sich noch für andere Funktionen eignet. Vielleicht zur Erteilung von Sprachunterricht während des Langstreckenfluges?“ Überhaupt: „Ist die Swissair-Vordenker, ob es richtig ist, alles im Flugzeug so zu organisieren und programmiert ablaufen zu

Übernehmen Management des Angestelltenverhältnisses.





zuletzt im islamischen Glauben verankert sind und deren gemeinsamer Traum von der „Großen turanischen Nation“ nicht nur durch die Zaren, sondern später auch durch die stalinistischen Massenreuberungen zerstört wurde.

Im Fall eines sino-sowjetischen Konflikts gäbe es für die Loyalität der chinesischen Provinz Sinkiang gegenüberstehenden Kasachischen SSR, Tadschikischen SSR und Kirgisischen SSR keine Garantie. Gleichzeitig besteht die Gefahr, die „intensive „Russifizierung“ Kampagne in diesen Gebieten hoch zu treiben würde, deren Randlink ohnehin nahezu massenlos mit dem russischen um die Sympathien der Sowjetunion in ihren eigenen Sprachen wankelt.

Die Sowjetunion, die sich dieser Probleme durchaus bewusst ist, scheint deswegen kaum in der Lage zu sein, effektive Gegenmaßnahmen zu ergreifen. Die Entwicklung von Industriezentren in den türkischen Republiken mit Hinblick auf eine zukünftige Migration der Bevölkerung bei gleichzeitiger gradueller Reduzierung ihrer Geburtenrate wäre strategisch nicht zu verantworten. Die Gebiete sind durch ihre unmittelbare Nachbarschaft zur Volksrepublik China, sogar mit deren Kurzstrecken-Kernwaffen leicht zu erreichen.

Wirtschaftliches Wachstum erfordert allerdings ein hohes Maß an industrieller Nutzung, was wiederum einen hohen Bodenschutz erfordert. Eine Lösung ist nicht abzusehen.

Redaktion für „Heidensmitten“...
...die Schriftsteller...
...den Mangel an...
...in der...
...des zehnten Kindes...
...wird durch...
...die...
...steigern...
...steigern...
...steigern...

Sind Sie sicher, daß Sie alles für den Umweltschutz getan haben?

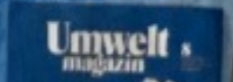


Sie als Unternehmer oder Umweltschutzverantwortlicher wissen, in jedem Bereich gibt es Probleme, sei es im Bereich Abwasser, Abfall, Luft oder Lärm. Ganz klar, diese sind meistens technisch lösbar. Übrigens, auch wirtschaftlich. Es gibt technische Lösungen, die einen Teil der Betriebskosten selbst verdienen – oder Abfallprodukte, die sich durch Wiederverwertung in den Produktionskreislauf zurückführen lassen oder durch Recycling zu neuen Produkten verarbeitet werden können.

Vogel Würzburg bietet mit dem Umweltmagazin eine unentbehrliche Informationsquelle. Für den Umweltprof in Industrie, Verwaltung und Politik. Hier findet er praxisnahe Lösungen, und dazu wichtige Informationen und Kommentare über Umweltpolitik.

Umweltmagazin
...haben

...Umweltrecht...
Wenn Sie...
...Umweltmagazin...
...den zuverlässigen Vermittler von praxisgerechten Problemlösungen zur Verhinderung und Minderung von Umweltschäden wissen möchten, rufen Sie uns an: Tel. 0931/4102468. Oder senden Sie uns diesen Coupon.



Bestellformular für das Umweltmagazin. Enthält Felder für Name, Adresse, Postleitzahl, Telefonnummer und eine Zeile für die Unterschrift. Unten rechts steht 'VOGEL Würzburg'.